

Psalm 19, SWV 115

Cornelius Becker
(1561-1604)

Heinrich Schütz
(1585-1672)

Soprano
Alto

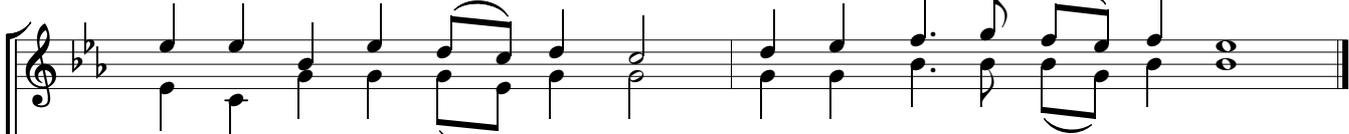


1. Die Him-mel, Herr, prei- sen sehr dein gött - li - che Macht und Ehr,

Tenor
Bass



auch die Fes - te rühmt die Gnad', die dein Hand ge - wir - ket hat.



2. Ein Tag sagts dem andern an, durch die Nacht wird's kundgetan,
allen Sprachen wird's bekannt, Gotts Lob geht durch alle Land.

3. Schön geht auf die liebe Sonn, bringet der Welt Freud und Wonn,
Gottes eingeborner Sohn kommt herfür aus seinem Thron.

4. Er geht aus der Kammer sein, dem kön'glichen Saal so rein,
Gott von Art und Mensch ein Held sein Weg er zu laufen eilt.

5. Sein Lauf kam vom Vater her und geht weiter zum Vater,
fährt hinunter zu der Höll und wieder zu Gottes Stuhl.

9. Herr, dein Wort uns reichlich lehrt und mit großem Lohn verehrt,
so wir nun als treue Knecht in deiner Furcht bleiben recht.